

## Tierhalter-Erklärung

(Gültigkeit: 12 Monate)

VVVO-Nr: \_\_\_\_\_

 Saugferkel                       Aufzuchtferkel                       Mastschweine

Betrieb: \_\_\_\_\_

Anschrift: \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_

1.  **In meinem Schweinebetrieb wurde heute eine Risikoanalyse abgeschlossen. Diese umfasst folgende Bereiche:**

- Ermittlung des Mittelwerts der Schwanz-/Ohrverletzungen der letzten 12 Monate
- Beurteilung der Risikofaktoren im Betrieb
  - Beschäftigung
  - Stallklima
  - Gesundheit und Fitness
  - Wettbewerb um Ressourcen
  - Ernährung
  - Struktur und Sauberkeit der Bucht

 ~~Geeignete Optimierungsmaßnahmen wurden eingeleitet.~~

2. **In meinem Schweinebetrieb ist für den Gesamtbestand das Kürzen der Schwänze derzeit unerlässlich, da ...**

a)

 ... in meinem Betrieb Schwanz-/Ohrverletzungen in folgenden Produktionsstufen aufgetreten sind (jeweils > 2 % der Tiere in den letzten 12 Monaten)

 Saugferkel                       Aufzuchtferkel                       Mastschweine

 ~~Geeignete Optimierungsmaßnahmen wurden eingeleitet.~~
**und/oder**

b)

 ... aus einem/mehreren Fremdbetrieb/en die Unerlässlichkeit dargelegt wurde, (eine/mehrere) entsprechende gültige Tierhalter-Erklärung/en liegt/liegen vor.
**und/oder (nicht Zutreffendes streichen)**

3.

 **In meinem Schweinebestand wird nachweislich eine unkupierte Tiergruppe die erforderliche Anzahl! unkupierter Tiere gehalten (während der Mastphase werden zu jedem Zeitpunkt mindestens 1 % der vorhandenen Tierplätze mit unkupierten Tieren belegt; unkupierte Schweine werden dauerhaft z.B. über eine farbige Markierung der Ohrmarke gekennzeichnet).**
\_\_\_\_\_  
(Ort, Datum)\_\_\_\_\_  
(Unterschrift Tierhalter)\_\_\_\_\_  
(Unterschrift Tierarzt\*)\_\_\_\_\_  
(Unterschrift Berater\*)

\* Die Unterschrift durch den Tierhalter ist verpflichtend, die Bestätigung durch den Tierarzt bzw. Berater ist freiwillig.

<sup>1</sup> Erläuterungen zu den Bedingungen für Mäster, Ferkelerzeuger und -aufzüchter (Anteil unkupierter Tiere, Erhöhung dieses Anteils, Kennzeichnung, Dokumentation etc.) finden sich im Teil B der Handreichung.

ARBEITSVERSION